

Felix Säuberlich: Neuer Schützenkönig von Hohenfichte begeistert beim Fest

Felix Säuberlich, Photovoltaik-Monteur, wird beim Brücken- und Schützenfest in Hohenfichte neuer Schützenkönig.

Gemeinschaftsgeist und Tradition beim Brücken- und Schützenfest

Das Brücken- und Schützenfest in Hohenfichte hat nicht nur eine neue Schützenkönigin hervorgebracht, sondern auch eine lebendige Demonstration von Gemeinschaft und Tradition geboten. Felix Säuberlich, ein 28-jähriger Monteur für Photovoltaik-Systeme, wurde während des aufregenden Wettbewerbs zum neuen Schützenkönig gekrönt und triumphierte über seine Mitbewerber.

Der Wettbewerb und seine Bedeutung

Das Königsschießen fand im Flöhatal statt und zog neun Teilnehmer in einen spannenden Wettkampf. Dieser Wettbewerb spiegelt nicht nur die Begeisterung für den Schießsport wider, sondern auch die zentrale Rolle, die solche Feste in der Dorfgemeinschaft spielen. Während die Teilnehmer beim Schießen mit Armbrüsten um den Titel kämpften, wurden Zuschauer Zeugen eines unvergleichlichen Gemeinschaftsgefühls.

Der entscheidende Moment

Im Laufe des Nachmittags, nach mehreren Runden des

Wettkampfs, kam der entscheidende Moment für Felix Säuberlich. Mit einer präzisen Ziellarbeit gelang es ihm im dritten Durchgang, den Adlervogel zu treffen und somit den Titel für sich zu beanspruchen. Der Jubel der Zuschauer war ohrenbetäubend, als der Restrumpf des Adlers zu Boden fiel und die Spannung in Freude umschlug.

Tradition trifft auf zeitgenössisches Engagement

Die Organisation dieses Wettbewerbs wurde in diesem Jahr von Conni Ranft und Andreas Lange aus Glashütte geleitet, die zum ersten Mal als Rüstmeister fungierten. Dies zeigt, wie wichtig es ist, Traditionen weiterzuführen und gleichzeitig frische Impulse in die Gemeinschaft zu bringen. Die Übergabe der Insignien, wie der Schärpe und des Schützen-Ordens, an Säuberlich war nicht nur ein symbolischer Akt, sondern auch ein Zeichen der Anerkennung und des Zusammenhalts unter den Teilnehmern und Zuschauern.

Ein Fest für die ganze Familie

Felix Säuberlich, begleitet von seiner Freundin Theresa Richter und der kleinen Tochter Emilie, erlebte diesen Tag als einen der Höhepunkte seines Lebens. Der in Erdmannsdorf lebende frischgebackene Schützenkönig musste unzählige Gratulationen entgegennehmen und Umarmungen von Angehörigen und Freunden erdulden, was die familiäre und gesellschaftliche Bindung im Ort weiter stärkte.

Ausblick auf die Zukunft

Das Schützenfest bietet nicht nur eine Plattform für den Wettbewerb, sondern auch für ein starkes Gemeinschaftsgefühl. Die gemeinsame Feier, die mit einem traditionellen Brauch – dem sogenannten „Twister“ – abgerundet wurde, zeigt die Verbundenheit der Schützengesellschaft und die Bereitschaft,

Traditionen lebendig zu halten. So wird deutlich, dass solch festliche Anlässe nicht nur einem Zweck dienen, sondern auch den sozialen Zusammenhalt einer Gemeinde fördern.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de